



Wuppertal

Stadt der weltberühmten Schwebbahn
Kultur- und Wirtschaftszentrum des Bergischen Landes
360.000 Einwohner, Universitätsstadt

sucht für die Gleichstellungsstelle für Frau und Mann eine wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

Die Stelle ist mit einer Arbeitszeit von 28 Stunden zu besetzen.

Die Gleichstellungsstelle berät als Teil der Verwaltung die Geschäftsbereiche und Leistungseinheiten in allen gleichstellungsrelevanten Fragestellungen sowohl mit interner als auch externer Wirkung. Hierzu wirkt sie an allen Personalmaßnahmen sowohl einzelfallbezogen als auch strukturell und planend mit und wird bei verwaltungsweiten Projekten beteiligt. Des Weiteren wird die Gleichstellungsstelle bei allen Planungen mit externer Wirkung auf die Bürgerinnen und Bürger einbezogen. Darüber hinaus initiiert und begleitet sie Projekte und Maßnahmen zur Gleichstellung von Frauen und Männern und zur Beseitigung bestehender Nachteile und Diskriminierungen für die Stadt Wuppertal. Um den Anforderungen, die sich aus dem Landesgleichstellungsgesetz und der Gemeindeordnung ergeben gerecht werden zu können, erfolgt eine enge Zusammenarbeit mit Wuppertaler Fraueninitiativen, Gewerkschaften, Kirchen, Betriebs- und Personalräten, Unternehmen, Verbänden, der Arbeitsverwaltung und allen gesellschaftliche relevanten Gruppen und Einrichtungen.

Das Aufgabengebiet umfasst:

Steuerung und Betreuung von Projekten der Gleichstellungsstelle:

- Erarbeitung und Implementierung von Konzepten und Strategien auf Grundlage wissenschaftlicher Analysen in verschiedenen gesellschaftspolitischen Themengebieten, mit einem Schwerpunkt im Bereich Gewalt und Diskriminierung von Frauen und Männern
- Zusammenarbeit mit verschiedenen gesellschaftspolitischen Akteuren/innen (Institutionen, Organisationen, Netzwerke)
- Einbringen von know-how in die Prozesse der Gleichstellungsstelle und Leitung von Projektgruppen sowie Mitwirkung im Dialog mit Bürgerinnen, Bürgern, Akteurinnen, Akteuren, der Verwaltung und der Politik

Gremienarbeit: Verfassen von Berichten und Vorlagen für die Verwaltungsleitung, den Rat und seine Gremien, vor allem den Gleichstellungsausschuss sowie Teilnahme an Gremien und Sitzungen

Öffentlichkeitsarbeit: Entwicklung von Konzepten und Formaten für die Öffentlichkeitsarbeit in Bezug zu den jeweiligen Projekten incl. Nutzung von Social Media sowie transparente Kommunikation gegenüber allen Beteiligten

Interne Gleichstellung: Beratung der Verwaltungsspitze im Rahmen von Stellenbesetzungen und Mitwirkung in Stellenbesetzungsverfahren, Stellvertretung für die Gleichstellungsbeauftragte in allen personalbezogenen Maßnahmen und Projekten

Vorausgesetzt werden:

- Befähigung für die Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt bzw. ein abgeschlossenes Hochschul- bzw. Masterstudium in den Fachrichtungen Sozialwissenschaften oder Gender Studies, bzw. Beschäftigte mit gleichwertigen Fähigkeiten und Erfahrungen und vorliegender Eingruppierung nach Entgeltordnung-TVöD, Teil A, Abschnitt I, Nr. 4
- Erfahrungen und Kenntnisse in der frauen-, gleichstellungspolitischen und genderpolitischen Arbeit
- Kenntnisse über politische Zusammenhänge und Strukturen

- Erfahrungen im Leiten von Teams und Projekten sowie im Managen von Konflikten
- Verhandlungsgeschick, die Bereitschaft zur kooperativen Zusammenarbeit sowie organisatorische Fähigkeiten und Projektplanungskompetenz
- Fähigkeit zum strategischen, konzeptionellen und praktischen Denken, ausgesprochene Umsetzungsorientierung
- Flexibilität und persönliches Engagement sowie hohe Kommunikationsfähigkeit- und Kompromissbereitschaft

Die Stelle ist nach Besoldungsgruppe A 13 Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt LBesG bzw. nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) bewertet.
Die Personalauswahl soll im Rahmen eines Assessment-Center-Verfahrens erfolgen.

Die Stadt Wuppertal hat sich die berufliche Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt. Daher ist die Bewerbung von Frauen ausdrücklich erwünscht. Als familienfreundlicher Arbeitgeber nimmt die Stadt Wuppertal am Audit Beruf und Familie teil.

Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter wird mit Interesse entgegengesehen.
Für Informationen und Rückfragen stehen Ihnen Frau Bocklage, Gleichstellungsstelle für Frau und Mann, Telefon 0202 – 563 5370 und Frau Heil vom Haupt- und Personalamt, Telefon 0202- 563 5181, gerne zur Verfügung.



Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis 04.05.2018** schriftlich an:

Stadtverwaltung Wuppertal
Haupt- und Personalamt (404.4), z. H. Frau Heil
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Salentijn